

# Inhaltsverzeichnis

## Vorwort

i

<b>1</b>	<b>Eine Einführung in die Klinische Psychologie</b>	<b>1</b>
	<i>Svenja Taubner</i>	
1.1	Definition, Teilstudien und angrenzende Disziplinen . . . . .	1
1.2	Die Geschichte der Klinischen Psychologie . . . . .	4
1.3	Leitende Fragen und Kernkonzepte der Klinischen Psychologie . . . . .	5
1.4	Klinisch psychologische Störungsmodelle . . . . .	10
1.5	Psychische Störungen am Beispiel der Störung des Sozialverhaltens im Kindes- und Jugendalter (SSV) . . . . .	14
1.6	Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	19
<b>2</b>	<b>Über Psychotherapie und Psychoanalyse</b>	<b>21</b>
	<i>Axel Krefting</i>	
2.1	Gesellschaftliche Aspekte der Psychotherapie . . . . .	21
2.2	Verschiedene Grundmodelle therapeutischer Methoden	23
2.3	Allgemeine Definitionen psychotherapeutischen Handelns . . . . .	29
2.4	Grundprinzipien und Techniken der psychotherapeutischen und psychoanalytischen Praxis . . . . .	31
2.5	Therapeutische Ziele . . . . .	35
2.6	Therapeutische Wirkfaktoren . . . . .	36
2.7	Entwicklungsperspektiven und Forschung . . . . .	37

<b>3 Gesundheitspsychologie</b>	<b>41</b>
<i>Herbert Janig</i>	
3.1 Gesundheit und Krankheit . . . . .	41
3.2 Das biomedizinische Krankheitsmodell . . . . .	44
3.3 Die Kritik am biomedizinischen Modell . . . . .	45
3.4 Das biopsychosoziale Gesundheitsmodell . . . . .	46
3.5 Salutogenese . . . . .	47
3.6 Neue Entwicklungen . . . . .	49
3.7 Themen der Gesundheitspsychologie . . . . .	50
3.8 Nachbardisziplinen der Gesundheitspsychologie . . .	52
3.9 Exkurs: Gesundheitskompetenz, Empowerment und Selbsthilfe . . . . .	54
<b>4 Kognitive Neurowissenschaft</b>	<b>61</b>
4.1 Faszination Gehirn: Eine kurze Einführung in die kognitive Neurowissenschaft <i>Carmen Morawetz</i> . . . . .	63
4.2 Kognitive Neurowissenschaften und „The Ghost in the Machine“ <i>Florian Ph. S. Fischmeister</i> . . . . .	83
<b>5 Forschungsmethoden in der Psychologie</b>	<b>99</b>
<i>Philipp Mayring</i>	
5.1 Der Projektbegriff: Was ist ein empirisches Forschungsprojekt? . . . . .	100
5.2 Was sind Forschungsmethoden in der Psychologie? . . .	103
5.3 Ablaufmodell empirischer Forschungsprojekte . . . . .	104
<b>6 Quantitative Methoden in der Psychologie</b>	<b>117</b>
<i>Rainer W. Alexandrowicz</i>	
6.1 Einige Grundbegriffe . . . . .	117

6.2	Skalendignität . . . . .	120
6.3	Statistisches Modellieren . . . . .	133
6.4	Conclusio und Ausblick . . . . .	142
<b>7</b>	<b>Allgemeine Psychologie</b>	<b>143</b>
7.1	Entscheidungsfindung . . . . .	143
7.2	Problemlösung . . . . .	151
7.3	Expertise . . . . .	155
<b>8</b>	<b>Klinisch-psychologische Diagnostik am Beispiel der Erfassung der Schwere einer psychischen Störung</b>	<b>161</b>
	<i>Sylke Andreas</i>	
8.1	Psychologische und klinisch-psychologische Diagnostik	161
8.2	Die Erfassung der Schwere einer Erkrankung am Beispiel der „ <i>Health of the Nation Outcome Scales</i> “ (HoNOS-D)	169
<b>9</b>	<b>Differentielle Psychologie</b>	<b>177</b>
	<i>Walter Renner</i>	
9.1	Begriffsbestimmung . . . . .	177
9.2	Gibt es psychische „Eigenschaften“? . . . . .	178
9.3	Persönlichkeitsbereiche: Fähigkeiten, Temperament und Motive . . . . .	180
<b>10</b>	<b>Eine Einführung in die Sozialpsychologie</b>	<b>197</b>
	<i>Nilüfer Aydin</i>	
10.1	Definition und Gegenstand der Sozialpsychologie . . . . .	197
10.2	Normativer Einfluss und Konformität . . . . .	201
10.3	Motive sozialen Anschlusses und interpersoneller Akzeptanz . . . . .	206
10.4	Sozialer Ausschluss und seine Folgen . . . . .	208

<b>11 Entwicklungspsychologie der Lebensspanne</b>	<b>219</b>
<i>Judith Glück</i>	
11.1 Grundideen der Entwicklungspsychologie der Lebensspanne . . . . .	219
11.2 Weisheit: Ein Ideal positiver Entwicklung im Erwachsenenalter . . . . .	223
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>237</b>